



Die Schießprüfung findet ca. einen Monat vor der schriftlichen und theoretischen Prüfung statt, um allen Teilnehmern eine mögliche Wiederholung der Schießprüfung und ausreichend Vorbereitungszeit für die theoretische/praktische Prüfung und die schriftliche Prüfung zu geben.

Der Kreisjägermeister Dr. Peter Lienau setzt in Abstimmung mit den Ausbildern und den Vorsitzenden der beiden Jägerschaften Aurich und Norden, die Prüfungstermine fest. Er beruft erfahrene Jägerinnen und Jäger in den Prüfungsausschuss, die dann in den einzelnen Fachbereichen die Prüfungsteilnehmer prüfen.

Mit bestehender Prüfung erhalten die Teilnehmer ein Prüfungszeugnis, welches beim Landkreis zur Beantragung des Jagdscheines erforderlich ist, sowie einen Jägerbrief ausgehändigt.